

## „Mir geht es gut, ich sterbe gerade“ – Lesung und Gespräch

mit Karin Lackus, Klinikseelsorgerin und Buchautorin

10. April, 10.30 bis 12 Uhr

Sie hören von Begegnungen mit Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben. Es sind Erzählungen voller Tragik und Tiefe, aber auch leicht und voller Lebendigkeit.

## Frühlingsleselust

mit Mechthild Goetze-Hillebrand, Autorin und Bibliothekarin

8. Mai, 10.30 bis 12 Uhr

Lassen Sie sich literarisch hinaustragen in ferne Länder und Gedanken, in fremde Welten und in die Sonne.

## 100 Jahre Bauhaus!

mit Dr. Monika Ryll, Denkmalpflegerin der Stadt Mannheim

15. Mai, 10.30 bis 12 Uhr

Das Bauhaus, die weltbekannte Schule für Architektur und Design in Dessau, hat von Anfang an auch Mannheimer Architekten inspiriert und es entstanden entsprechende Wohnhäuser, Gebäude und Kirchen.

## Vom Hambacher Fest zum Grundgesetz – Geschichte(n) zur deutschen Demokratiebewegung

mit Ursula Dann, Kunsthistorikerin

22. Mai, 10.30 bis 12 Uhr

1832 forderten 30.000 Menschen, die sich auf dem Hambacher Schloss versammelt hatten, Freiheitsrechte wie Versammlungs- und Pressefreiheit. Sie bereiteten den Weg für unsere Demokratie und unser Grundgesetz. Was sagen uns die „Hambacher“ heute?

## Mauerbau in der Weltgeschichte

mit Dr. Uta Lerche, Kunsthistorikerin und Historikerin

29. Mai, 10.30 bis 12 Uhr

Nicht erst seit Donald Trumps Plan einer Mauer zu Mexiko, sind Mauern als politisches und gesellschaftliches Mittel der Abgrenzung umstritten. Aber was wurde in Geschichte und Gegenwart mit Mauern tatsächlich erreicht?

Mittagsgebet und Suppe  
immer mittwochs | 12.15 bis 13 Uhr in *sanctclara*

## Elisabeth Selbert – eine der vier Mütter unseres Grundgesetzes

mit Dr. Claudia Schöning-Kalender, Stadträtin,  
Frauenpolitische Sprecherin der SPD Mannheim,  
stellvertr. Bundesvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft  
sozialdemokratischer Frauen

5. Juni, 10.30 bis 12 Uhr

Zeitgleich zur Ausstellung „Mütter des Grundgesetzes“ erfahren Sie mehr über die Juristin und Abgeordnete Elisabeth Selbert. Ihr haben wir den Artikel 3 des Grundgesetzes zu verdanken, nachdem Frauen und Männer gleichberechtigt sind. Und wie steht es heute um die Gleichberechtigung?

## Es ist Sommer! Und wir besingen ihn!

mit Petra Kohler, Gemeindediakonin und C-Pop-Musikerin,  
26. Juni, 10.30 bis 12 Uhr

Sommerlaune lässt uns fast von selbst laut singen... alle, die gerne singen, mitsingen, sind herzlich eingeladen!

## Orchesterinstrumente hörend erkennen

mit Sarah Sprenger, Opernsängerin und Musikpädagogin  
3. Juli, 10.30 bis 12 Uhr

Anhand vieler Beispiele aus unterschiedlichen musikalischen Genres erfahren Sie, wie die mitspielenden Instrumente je einzeln gehört und erkannt werden können.

## Lachen in der Bibel

mit Dr. Joachim Vette, *sanctclara*  
10. Juli, 10.30 bis 12 Uhr

Witze finden sich eigentlich nicht in der Bibel, aber Geschichten mit amüsanten Pointen – oft erst auf zweiten Blick erkennbar. Auch beim Lesen der Bibel gilt also: Es darf gelacht werden!

Ökumenisches Bildungszentrum *sanctclara* Mannheim  
B5,19 | 68159 Mannheim | [www.sanctclara.de](http://www.sanctclara.de)

Fotomachweis: Ilona Lagrene: © Alexander Engler/Edition Faust: Elisabeth Selbert, 1948; Adolf, Kassel, Sign.: NLP-11, A-F1/00295; Gestaltung: Erste wpp GmbH Heidelberg/Ladenburg



mittwochs

1/2019–  
7/2019

## Mimo macht munter!

Seit fast 11 Jahren gibt es dieses schöne Angebot am **Mittwochmorgen**: Menschen treffen sich, hören einen interessanten Vortrag, kommen darüber ins Gespräch. Sie beschäftigen sich mit aktuellen Fragestellungen und lernen interessante Initiativen und Menschen der Metropolregion kennen. Die Themenvielfalt ist groß: Geschichte, Kultur und Theologie, Leben in Mannheim, Blicke in die weite Welt und vieles mehr.

Einiges ist wiederkehrend, gehört also schon fest zum „mimo-Inventar“: in jedem Halbjahr gibt es etwa einen „mimo“ mit Literaturempfehlungen und einen mit Gesang. Wichtig sind uns auch Themen



des interreligiösen und interkulturellen Zusammenlebens.

Jüdische, muslimische, christliche Referent\*innen erzählen von ihrem Glauben und Leben. Bei „mimo“

wird Ihnen nie langweilig! So spannend wie die Vorträge sind auch unsere Gäste. Je nach Interesse sind wir mal 10 und auch mal 55 Personen. Manche kommen, weil sie gerade heute Zeit haben, andere, weil „mimo“ einfach zur Woche dazu gehört. Eine unserer Stammgäste sagte so treffend: „Eigentlich ist es immer gut, ich gehe immer bereichert nachhause“. Ab 10 Uhr stehen Kaffee, Tee und Gebäck für Sie bereit. Es bleibt Zeit miteinander zu reden und sich kennen zu lernen. Von 10.30 bis 12 Uhr sind die jeweiligen Referentinnen und Referenten zu Gast. Begleitet werden die Mimo-Angebote von Traute Steindl, Dorothea Hilgendorff und Maria Brekle. Der Teilnahmebeitrag beträgt 3 Euro inkl. Getränke. Und wenn Sie danach noch etwas Zeit haben, bleiben Sie gerne zum Mittagsgebet um 12.15 Uhr im Raum der Stille und dann zur gemeinsamen Mittagssuppe im Seminarraum.

## Das einzig wahre Judentum gibt es nicht. Aktuelle Strömungen im deutschen Judentum.

mit **Dr. Esther Graf, Judaistin und Kunsthistorikerin**

**6. Februar, 10.30 bis 12 Uhr**

Mit Beginn der jüdischen Aufklärung Ende des 18. Jh. entwickelten sich verschiedene Strömungen im Judentum von ganz säkular zionistisch, über reformiert bis streng orthodox.

## Eine unmögliche Frau und Jesus? Die Begegnung am Jakobsbrunnen

mit **Klaus Haarlammert, Theologe und Publizist**

**13. Februar, 10.30 bis 12 Uhr**

Das Gespräch von Jesus und der Frau am Jakobsbrunnen im Johannesevangelium (4,1–42) ist wegen seiner brisanten Fragen und Aussagen bis heute relevant und hoch aktuell.



## 55 Jahre Deutsch-Französische Freundschaft

mit **Virginie Jouhaud-Neutard, Institut français, Mannheim**

**20. Februar, 10.30 bis 12 Uhr**

Der Élysée-Vertrag ermöglichte eine bis heute in Europa beispiellose enge Verbindung zweier Staaten: mit Städtepartnerschaften, intensiviertem Sprachunterricht, einem gemeinsamen Geschichtsbuch – wir schauen zurück und in die Zukunft.

## Neues vom heutigen Deutsch

mit **Prof. Dr. Ludwig Eichinger, Direktor i.R. und Dozent**

**27. Februar, 10.30 bis 12 Uhr**

Was macht Monnemerisch besonders? Verschwinden Dialekte? Wird Sprache in öffentlicher und privater Rede rauer? Was bedeutet Jugendsprache und wie ist das mit den vielen englischen Begriffen im Deutschen?

## Sinti und Roma in Deutschland: Wir haben eine Stimme!

mit **Ilona Lagrene, Vorstandsmitglied im Landesverband Deutscher Sinti und Roma**

**13. März, 10.30 bis 12 Uhr**

Dass Sinti und Roma selbstbewusst die eigene Sprache und Kultur weitergeben, ist Ilona Lagrene ein wichtiges Anliegen. Die Nachwirkungen der Ermordung von mehr als 500.000 Sinti und Roma während der NS-Zeit kennt sie aus eigener Familiengeschichte.

## Gendermedizin – werden Frauen anders krank?

mit **Michaela Haracska, Heilpraktikerin und Krankenschwester**

**20. März, 10.30 bis 12 Uhr**

Die Verträglichkeit von Medikamenten kann bei Frauen und Männern verschieden sein, auch Krankheitssymptome und -verläufe. Was sind mögliche Ursachen und wie können Betroffene damit umgehen?

## Faszination Orgel

mit **Alexander Niehues, Bezirkskantor**

**27. März, 10.30 bis 12 Uhr**

Sie bekommen Einblicke in Geschichte und komplexe Wirkweise der Orgel, dem ‚König aller Instrumente‘ (W. A. Mozart) – mit musikalischer Vertiefung!

Wichtig: Treffpunkt A4,1 – Großer Sitzungssaal Gesamtkirchengemeinden Mannheim.

## Einatmer oder Ausatmer – welcher Atemtyp bin ich?

mit **Doris Watzinger, Physiotherapeutin**

**3. April, 10.30 bis 12 Uhr**

Wussten Sie, dass es aktive Einatmer und aktive Ausatmer gibt? Sie erfahren, wie Sie so sitzen, stehen und liegen können, dass Ihr Körper typgerecht atmen kann.